



**Hochschule
Kaiserslautern**
University of
Applied Sciences

Hochschulanzeiger

der Hochschule Kaiserslautern

Freitag, den 31. August 2018

Nr. 45/2018/4

INHALT

	Seite
Dritte Änderungsordnung der Fachprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge Kunststoff-, Leder- und Textiltechnik und Chemietechnik an der Hochschule Kaiserslautern	2
Erste Änderungsordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen - Logistik und Produktionsmanagement an der Hochschule Kaiserslautern	12

**Dritte Änderungsordnung der Fachprüfungsordnung für die
Bachelorstudiengänge Kunststoff-, Leder- und Textiltechnik und Chemietechnik
an der Hochschule Kaiserslautern
vom 15.08.2018**

Aufgrund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Nr. 3 des Hochschulgesetzes (HochSchG) in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBl. S. 463), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 07. Februar 2018 (GVBl. S. 9), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Angewandte Logistik- und Polymerwissenschaften der Hochschule Kaiserslautern am 05.06.2018 die folgende Änderung der Fachprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge Kunststoff-, Leder- und Textiltechnik und Chemietechnik an der Hochschule Kaiserslautern vom 15.08.2014 beschlossen.

Diese Änderung der Prüfungsordnung hat der Präsident der Hochschule Kaiserslautern mit Schreiben vom 15.08.2018 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

Artikel 1: Änderungen

Artikel 2: Inkrafttreten

**Artikel 1
Änderungen**

1. Die Vertiefungsrichtung „Pharmatechnik und Kosmetik“ (Anlage F) wird aufgehoben.
2. Als neue Vertiefungsrichtungen im Studiengang Chemietechnik werden eingeführt:
 - Pharmazeutische Technologie (Anlage F)
 - Angewandte Biotechnologie (Anlage G)
 - Internationales Programm (Anlage H)
3. § 1 (2) der Fachprüfungsordnung wird wie folgt geändert:

(2) Die folgenden Anlagen sind Bestandteile dieser Fachprüfungsordnung:

 - Anlage A: Kunststoff-, Leder und Textiltechnik mit Studienrichtung Kunststofftechnik
 - Anlage B: Kunststoff-, Leder und Textiltechnik mit Studienrichtung Lederverarbeitung und Schuhtechnik
 - Anlage C: Kunststoff-, Leder und Textiltechnik mit Studienrichtung Textiltechnik
 - Anlage D: Chemietechnik mit Vertiefungsrichtung Reaktions- und Verfahrenstechnik
 - Anlage E: Chemietechnik mit Vertiefungsrichtung Polymerchemie
 - Anlage F: Chemietechnik mit Vertiefungsrichtung Pharmazeutische Technologie
 - Anlage G: Chemietechnik mit Vertiefungsrichtung Angewandte Biotechnologie
 - Anlage H: Chemietechnik mit Vertiefungsrichtung Internationales Programm
 - Anlage I: Legende zu Anlagen A – H
4. § 2 (3) der Fachprüfungsordnung entfällt.
5. § 6 der Fachprüfungsordnung wird wie folgt geändert:

**§ 6
Arten der Prüfungs- und Studienleistungen, Fristen**

- (1) Prüfungsleistungen (PL) sind die in den genannten Anlagen als solche gekennzeichneten
 1. mündlichen Prüfungen,
 2. schriftlichen Prüfungen,
 3. Hausarbeiten,
 4. die Projektarbeit,
 5. die Praktische Studienphase (Praxisarbeit),
 6. die Bachelorarbeit,
 7. das Kolloquium über die Praxisarbeit und
 8. das Kolloquium über die Bachelorarbeit.

In der Regel wird ein Modul mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen. In Ausnahmefällen ist die Zusammenfassung von Teilleistungen zu einer Prüfungsleistung zulässig, wobei Art und Gewichtung der Teilleistungen in den Anlagen angegeben sind.

- (2) Studienleistungen (SL) sind die in den Anlagen als solche gekennzeichneten
1. mündlichen Prüfungen,
 2. schriftlichen Prüfungen und
 3. Hausarbeiten.

Die Zusammenfassung von Teilleistungen zu einer Studienleistung ist zulässig, wobei Art und Gewichtung der Teilleistungen in den Anlagen angegeben sind.

(3) Studierende müssen sich zu den in den Anlagen A bis H genannten Modulprüfungen spätestens drei Semester, nachdem in ihrem Studienablaufplan alle dem Modul zugeordnete Lehrveranstaltungen gemäß Anlagen A bis H stattgefunden haben, erstmals zu der betreffenden Modulprüfung anmelden. Andernfalls gilt die jeweilige Prüfung erstmals als nicht bestanden.

(4) Den Studierenden ist mindestens einmal pro Semester die Möglichkeit anzubieten, jede Prüfungs- oder Studienleistung zu erbringen.

(5) Für Praktika, Labore und Kolloquien ist die regelmäßige Anwesenheit der Studierenden verpflichtend vorgesehen. Je nach Veranstaltungsinhalt beträgt die zulässige Fehlzeit zwischen 10 % und 30 %. Die zulässige Fehlzeit sowie die Zulässigkeit und Form etwaiger Ersatzleistungen legt die jeweilige Dozentin bzw. der jeweilige Dozent zu Veranstaltungsbeginn fest. Die zulässige Fehlzeit umfasst auch durch Attest entschuldigte Fehlzeiten.

6. § 9 der Fachprüfungsordnung wird wie folgt geändert:

§ 9 Hausarbeiten und Projektarbeiten

(1) Hausarbeiten und Projektarbeiten sind Prüfungs- oder Studienleistungen und werden von Prüfenden gemäß § 4 Abs. 3 ABPO ausgegeben, betreut und bewertet.

(2) Der Arbeitsaufwand für Hausarbeiten und Projektarbeiten ergibt sich gemäß den Anlagen aus der Anzahl der zugewiesenen ECTS-Punkte. Hausarbeiten und Projektarbeiten sind vor Beginn im Prüfungsamt anzumelden. Die Abgabe der Arbeiten erfolgt jeweils in der bei der Ausgabe vorgegebenen Frist bei der oder dem Betreuenden. Die vorgegebene Frist sollte vier Monate nach Ausgabe der Aufgabenstellung nicht übersteigen. Der Abgabepunkt ist aktenkundig zu machen. Wird eine Arbeit nicht fristgerecht abgegeben, so gilt sie als nicht bestanden.

(3) Hausarbeiten und Projektarbeiten sind in der Regel innerhalb von vier Wochen zu bewerten. In begründeten Fällen kann der Prüfungsausschuss einen längeren Bewertungszeitraum beschließen.

7. § 11 wird wie folgt geändert:

§ 11 Vertiefungsrichtungen

(1) Vertiefungsrichtungen im Studiengang Chemietechnik sind:

- a. Reaktions- und Verfahrenstechnik (RVT)
- b. Polymerchemie (PCH)
- c. Pharmazeutische Technologie (PHT)
- d. Angewandte Biotechnologie (ABT)
- e. Internationales Programm (INT)

Der Studienverlaufsplan der jeweiligen Vertiefungsrichtungen ist gemäß § 1 (2) dieser Ordnung in den Anlagen D bis H dargestellt.

(2) Das Studium ermöglicht die Wahl einer Vertiefungsrichtung gemäß Absatz 1. Die Wahl der Vertiefungsrichtung muss schriftlich erfolgen. Es darf nur eine Vertiefungsrichtung gewählt werden. Der Prüfungsausschuss gibt jeweils vor Beginn der Vorlesungszeit eines Sommersemesters bekannt, ob alle Vertiefungsrichtungen stattfinden oder ob vereinzelt Vertiefungsrichtungen aufgrund einer zu geringen Teilnehmerzahl nicht angeboten werden. Studierende, deren gewählte Vertiefungsrichtung im betreffenden Fachsemester nicht angeboten werden kann, haben die Möglichkeit in eine der angebotenen Vertiefungsrichtungen zu wechseln.

(3) Die Vertiefungsrichtungen umfassen 15 ECTS.

(4) Die Studierenden können im Studiengang Chemietechnik ab dem vierten Fachsemester nach vorheriger Vereinbarung mit dem jeweiligen Studiengangleiter oder einer vom Fachbereich hierzu beauftragten Person die Module einer Vertiefungsrichtung sowie Wahlpflichtfächer des sechsten Fachsemesters als Gesamtgruppe im Rahmen eines Auslandsaufenthalts durch inhaltlich unterschiedliche Module eines ausländischen Studiengangs „Chemietechnik“ oder eines damit vergleichbaren Studiengangs ersetzen. Module, Anzahl der Module, ECTS, SWS und Prüfungsart werden gemäß dem Programm der ausländischen Hochschule belegt. Die im Ausland nachweislich erbrachten Module werden von Amts wegen anerkannt.

Ab einem Auslandsstudienaufenthalt von mindestens 13 Wochen und einer Anrechnung von mindestens 25 ECTS Punkten ausländischer Module wird auf dem Zeugnis als Vertiefungsrichtung „Internationales Programm“ ausgewiesen.

Sind nach Abschluss des Auslandsaufenthaltes belegte Module nicht bestanden worden, können diese durch Module einer Vertiefungsrichtung des Studiengangs Chemietechnik oder entsprechende Wahlpflichtfächer ersetzt werden. Über das Ersetzen der Module beschließt der Prüfungsausschuss.

8. Bei dem Modul CT 1.8. „Experimentelle Physik“ wird der Name geändert in „Angewandte Physik“; beim Modul CT 2.5 „Technische Thermodynamik und Wärmeübertragung“ ändert sich der Name in „Technische Thermodynamik/Wärmelehre“

9. § 14 der Fachprüfungsordnung wird wie folgt geändert:

§ 14 Bachelorarbeit

(1) Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt zwölf Wochen. Einmalig kann eine Verlängerung der Bachelorarbeit schriftlich im Prüfungsamt beantragt werden. Bachelorarbeiten können auch als Gruppenarbeiten zugelassen werden. Die Bachelorarbeit ist in dreifacher gebundener Ausführung fristgemäß im Prüfungsamt abzuliefern.

10. Im Studiengang Kunststoff-, Leder- und Textiltechnik läuft die Studienrichtung Kunststofftechnik aus. In dieser Studienrichtung werden keine Studierenden mehr aufgenommen. Bereits eingeschriebene Studierende der Studienrichtung erhalten die Möglichkeit, ihr Studium regulär zu beenden.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Änderungsordnung tritt am Tage Ihrer Veröffentlichung im Hochschulanzeiger in Kraft.

Pirmasens, den 15.08.2018

Prof. Dr. Ludwig Peetz
Dekan des Fachbereichs
Angewandte Logistik- und Polymerwissenschaften
Hochschule Kaiserslautern

Anlage D: Vertiefungsrichtung Reaktions- und Verfahrenstechnik (unverändert)								
1. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 1.1	Mathematik I	6	6	PL	100%			1%
CT 1.3	Allgemeine Chemie	6	7	PL	100%			3%
CT 1.4	Grundlagen der Ingenieurwissenschaften	4	5	PL	100%			2%
CT 1.6	Anorganische Chemie	6	7	PL	100%			3%
CT 1.7	Werkstofftechnik	4	5	PL	100%			2%
Gesamt		26	30					11%
2. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 1.2	Mathematik II	6	6	PL	100%			1%
CT 1.5	Technische Mechanik	4	5	PL	100%			2%
CT 1.8	Angewandte Physik	4	5	PL	100%			2%
CT 1.9	Organische Chemie I	6	7	PL	100%			3%
CT 1.10	Physikalische Chemie I	6	7	PL	100%			3%
Gesamt		26	30					11%
3. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 2.1	Polymerchemie	4	5	PL	100%			3%
CT 2.2	Organische Chemie II	4	5	PL	100%			3%
CT 2.3	Analytik I	4	5	PL	100%			3%
CT 2.4	Physikalische Chemie II	4	5	PL	50%	50%		3%
CT 2.5	Technische Thermodynamik/Wärmelehre	4	5	PL	100%			1%
CT 2.6	Physikalisch-chemisches Praktikum	4	5	PL		50%	50%	1%
Gesamt		24	30					14%
4. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 2.7	Organische Chemie III	4	5	PL	100%			3%
CT 2.8	Wirtschaftslehre	4	5	PL	100%			2%
CT 2.9	Physikalische Chemie III	4	5	PL		100%		3%
CT 2.10	Organische Chemie IV	4	5	PL	100%			2%
CT 2.11	Analytik II	4	5	PL		50%	50%	3%
CT 2.12	Grundlagen des Projektmanagements	4	5	PL	100%			3%
Gesamt		24	30					16%
5. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 3.1	Chemische Reaktionstechnik	4	5	PL	100%			3%
CT 3.2	Instrumentelle Analytik	4	5	PL	100%			3%
CT 3.3	Nicht-Technisches Wahlpflichtfach	4	5	SL				
CT 3.4	Methoden des Qualitätsmanagements	4	5	PL	100%			2%
CT 3.5	Mess- und Regeltechnik	4	5	PL	100%			2%
CT 3.6	Sicherheitstechnik und Chemikalienrecht	4	5	PL	100%			2%
Gesamt		24	30					12%
6. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 3.7	Thermische Verfahrenstechnik	4	5	PL	100%			3%
CT 3.8	Mechanische Verfahrenstechnik	4	5	PL	100%			3%

CT 3.9	Praktikum Reaktions- und Verfahrenstechnik	4	5	PL	50%	50%		3%
CT 3.15	Technisches Wahlpflichtfach I	4	5	PL		50%	50%	3%
CT 3.16	Technisches Wahlpflichtfach II	4	5	SL				
CT 3.17	Technisches Wahlpflichtfach III	4	5	SL				
Gesamt		24	30					12%
7. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 4.1	Praxisarbeit	12 W	12	PL			100%	9%
CT 4.2	Kolloquium zur Praxisarbeit		3	PL		100%		3%
CT 4.3	Bachelorarbeit	12 W	12	PL			100%	9%
CT 4.4	Kolloquium zur Bachelorarbeit		3	PL		100%		3%
Gesamt								24%

Anlage E: Vertiefungsrichtung Polymerchemie (unverändert)								
1. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 1.1	Mathematik I	6	6	PL	100%			1%
CT 1.3	Allgemeine Chemie	6	7	PL	100%			3%
CT 1.4	Grundlagen der Ingenieurwissenschaften	4	5	PL	100%			2%
CT 1.6	Anorganische Chemie	6	7	PL	100%			3%
CT 1.7	Werkstofftechnik	4	5	PL	100%			2%
Gesamt		26	30					11%
2. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 1.2	Mathematik II	6	6	PL	100%			1%
CT 1.5	Technische Mechanik	4	5	PL	100%			2%
CT 1.8	Angewandte Physik	4	5	PL	100%			2%
CT 1.9	Organische Chemie I	6	7	PL	100%			3%
CT 1.10	Physikalische Chemie I	6	7	PL	100%			3%
Gesamt		26	30					11%
3. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 2.1	Polymerchemie	4	5	PL	100%			3%
CT 2.2	Organische Chemie II	4	5	PL	100%			3%
CT 2.3	Analytik I	4	5	PL	100%			3%
CT 2.4	Physikalische Chemie II	4	5	PL	50%	50%		3%
CT 2.5	Technische Thermodynamik/Wärmelehre	4	5	PL	100%			1%
CT 2.6	Physikalisch-chemisches Praktikum	4	5	PL		50%	50%	1%
Gesamt		24	30					14%
4. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 2.7	Organische Chemie III	4	5	PL	100%			3%
CT 2.8	Wirtschaftslehre	4	5	PL	100%			2%
CT 2.9	Physikalische Chemie III	4	5	PL		100%		3%
CT 2.10	Organische Chemie IV	4	5	PL	100%			2%
CT 2.11	Analytik II	4	5	PL		50%	50%	3%
CT 2.12	Grundlagen des Projektmanagements	4	5	PL	100%			3%
Gesamt		24	30					16%

5. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 3.1	Chemische Reaktionstechnik	4	5	PL	100%			3%
CT 3.2	Instrumentelle Analytik	4	5	PL	100%			3%
CT 3.3	Nicht-Technisches Wahlpflichtfach	4	5	SL				
CT 3.4	Methoden des Qualitätsmanagements	4	5	PL	100%			2%
CT 3.5	Mess- und Regeltechnik	4	5	PL	100%			2%
CT 3.6	Sicherheitstechnik und Chemikalienrecht	4	5	PL	100%			2%
Gesamt		24	30					12%

6. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 3.10	Klebstoffe	4	5	PL	100%			3%
CT 3.11	Elastomere	4	5	PL	100%			3%
CT 3.12	Praktikum Polymerchemie	4	5	PL		50%	50%	3%
CT 3.15	Technisches Wahlpflichtfach I	4	5	PL		50%	50%	3%
CT 3.16	Technisches Wahlpflichtfach II	4	5	SL				
CT 3.17	Technisches Wahlpflichtfach III	4	5	SL				
Gesamt		24	30					12%

7. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 4.1	Praxisarbeit	12 W	12	PL			100%	9%
CT 4.2	Kolloquium zur Praxisarbeit		3	PL		100%		3%
CT 4.3	Bachelorarbeit	12 W	12	PL			100%	9%
CT 4.4	Kolloquium zur Bachelorarbeit		3	PL		100%		3%
Gesamt								24%

Anlage F: Vertiefungsrichtung Pharmazeutische Technologie

1. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 1.1	Mathematik I	6	6	PL	100%			1%
CT 1.3	Allgemeine Chemie	6	7	PL	100%			3%
CT 1.4	Grundlagen der Ingenieurwissenschaften	4	5	PL	100%			2%
CT 1.6	Anorganische Chemie	6	7	PL	100%			3%
CT 1.7	Werkstofftechnik	4	5	PL	100%			2%
Gesamt		26	30					11%

2. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 1.2	Mathematik II	6	6	PL	100%			1%
CT 1.5	Technische Mechanik	4	5	PL	100%			2%
CT 1.8	Angewandte Physik	4	5	PL	100%			2%
CT 1.9	Organische Chemie I	6	7	PL	100%			3%
CT 1.10	Physikalische Chemie I	6	7	PL	100%			3%
Gesamt		26	30					11%

3. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 2.1	Polymerchemie	4	5	PL	100%			3%
CT 2.2	Organische Chemie II	4	5	PL	100%			3%
CT 2.3	Analytik I	4	5	PL	100%			3%
CT 2.4	Physikalische Chemie II	4	5	PL	50%	50%		3%

CT 2.5	Technische Thermodynamik/Wärmelehre	4	5	PL	100%			1%
CT 2.6	Physikalisch-chemisches Praktikum	4	5	PL		50%	50%	1%
Gesamt		24	30					14%
4. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 2.7	Organische Chemie III	4	5	PL	100%			3%
CT 2.8	Wirtschaftslehre	4	5	PL	100%			2%
CT 2.9	Physikalische Chemie III	4	5	PL		100%		3%
CT 2.10	Organische Chemie IV	4	5	PL	100%			2%
CT 2.11	Analytik II	4	5	PL		50%	50%	3%
CT 2.12	Grundlagen des Projektmanagements	4	5	PL	100%			3%
Gesamt		24	30					16%
5. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 3.1	Chemische Reaktionstechnik	4	5	PL	100%			3%
CT 3.2	Instrumentelle Analytik	4	5	PL	100%			3%
CT 3.3	Nicht-Technisches Wahlpflichtfach	4	5	SL				
CT 3.4	Methoden des Qualitätsmanagements	4	5	PL	100%			2%
CT 3.5	Mess- und Regeltechnik	4	5	PL	100%			2%
CT 3.6	Sicherheitstechnik und Chemikalienrecht	4	5	PL	100%			2%
Gesamt		24	30					12%
6. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 3.8	Mechanische Verfahrenstechnik	4	5	PL	50%	50%		3%
CT 3.13	Pharmatechnik II	6	8	PL	100%			3%
CT 3.14	Trocknung in der Pharmazie	2	2	PL	100%			3%
CT 3.15	Technisches Wahlpflichtfach I	4	5	PL		50%	50%	3%
CT 3.16	Technisches Wahlpflichtfach II	4	5	SL				
CT 3.17	Technisches Wahlpflichtfach III	4	5	SL				
Gesamt		24	30					12%
7. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 4.1	Praxisarbeit	12 W	12	PL			100%	9%
CT 4.2	Kolloquium zur Praxisarbeit		3	PL		100%		3%
CT 4.3	Bachelorarbeit	12 W	12	PL			100%	9%
CT 4.4	Kolloquium zur Bachelorarbeit		3	PL		100%		3%
Gesamt								24%

Anlage G: Vertiefungsrichtung Angewandte Biotechnologie

1. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 1.1	Mathematik I	6	6	PL	100%			1%
CT 1.3	Allgemeine Chemie	6	7	PL	100%			3%
CT 1.4	Grundlagen der Ingenieurwissenschaften	4	5	PL	100%			2%
CT 1.6	Anorganische Chemie	6	7	PL	100%			3%
CT 1.7	Werkstofftechnik	4	5	PL	100%			2%
Gesamt		26	30					11%
2. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	

					K	M	H	Gesamtnote
CT 1.2	Mathematik II	6	6	PL	100%			1%
CT 1.5	Technische Mechanik	4	5	PL	100%			2%
CT 1.8	Angewandte Physik	4	5	PL	100%			2%
CT 1.9	Organische Chemie I	6	7	PL	100%			3%
CT 1.10	Physikalische Chemie I	6	7	PL	100%			3%
Gesamt		26	30					11%
3. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 2.1	Polymerchemie	4	5	PL	100%			3%
CT 2.2	Organische Chemie II	4	5	PL	100%			3%
CT 2.3	Analytik I	4	5	PL	100%			3%
CT 2.4	Physikalische Chemie II	4	5	PL	50%	50%		3%
CT 2.5	Technische Thermodynamik/Wärmelehre	4	5	PL	100%			1%
CT 2.6	Physikalisch-chemisches Praktikum	4	5	PL		50%	50%	1%
Gesamt		24	30					14%
4. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 2.7	Organische Chemie III	4	5	PL	100%			3%
CT 2.8	Wirtschaftslehre	4	5	PL	100%			2%
CT 2.9	Physikalische Chemie III	4	5	PL		100%		3%
CT 2.10	Organische Chemie IV	4	5	PL	100%			2%
CT 2.11	Analytik II	4	5	PL		50%	50%	3%
CT 2.12	Grundlagen des Projektmanagements	4	5	PL	100%			3%
Gesamt		24	30					16%
5. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 3.1	Chemische Reaktionstechnik	4	5	PL	100%			3%
CT 3.2	Instrumentelle Analytik	4	5	PL	100%			3%
CT 3.3	Nicht-Technisches Wahlpflichtfach	4	5	SL				
CT 3.4	Methoden des Qualitätsmanagements	4	5	PL	100%			2%
CT 3.5	Mess- und Regeltechnik	4	5	PL	100%			2%
CT 3.6	Sicherheitstechnik und Chemikalienrecht	4	5	PL	100%			2%
Gesamt		24	30					12%
6. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 3.18	Mikrobiologie	4	5	PL	100%			3%
CT 3.19	Fermentationstechnik	4	5	PL	50%	50%		3%
CT 3.20	Verfahrenstechnik zum Biomasseaufschluss	4	5	PL	100%			3%
CT 3.15	Technisches Wahlpflichtfach I	4	5	PL		50%	50%	3%
CT 3.16	Technisches Wahlpflichtfach II	4	5	SL				
CT 3.17	Technisches Wahlpflichtfach III	4	5	SL				
Gesamt		24	30					12%
7. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 4.1	Praxisarbeit	12 W	12	PL			100%	9%
CT 4.2	Kolloquium zur Praxisarbeit		3	PL		100%		3%
CT 4.3	Bachelorarbeit	12 W	12	PL			100%	9%

CT 4.4	Kolloquium zur Bachelorarbeit		3	PL		100%		3%
Gesamt								24%

Anlage H: Vertiefungsrichtung Internationales Programm								
1. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 1.1	Mathematik I	6	6	PL	100%			1%
CT 1.3	Allgemeine Chemie	6	7	PL	100%			3%
CT 1.4	Grundlagen der Ingenieurwissenschaften	4	5	PL	100%			2%
CT 1.6	Anorganische Chemie	6	7	PL	100%			3%
CT 1.7	Werkstofftechnik	4	5	PL	100%			2%
Gesamt		26	30					11%
2. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 1.2	Mathematik II	6	6	PL	100%			1%
CT 1.5	Technische Mechanik	4	5	PL	100%			2%
CT 1.8	Angewandte Physik	4	5	PL	100%			2%
CT 1.9	Organische Chemie I	6	7	PL	100%			3%
CT 1.10	Physikalische Chemie I	6	7	PL	100%			3%
Gesamt		26	30					11%
3. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 2.1	Polymerchemie	4	5	PL	100%			3%
CT 2.2	Organische Chemie II	4	5	PL	100%			3%
CT 2.3	Analytik I	4	5	PL	100%			3%
CT 2.4	Physikalische Chemie II	4	5	PL	50%	50%		3%
CT 2.5	Technische Thermodynamik/Wärmelehre	4	5	PL	100%			1%
CT 2.6	Physikalisch-chemisches Praktikum	4	5	PL		50%	50%	1%
Gesamt		24	30					14%
4. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 2.7	Organische Chemie III	4	5	PL	100%			3%
CT 2.8	Wirtschaftslehre	4	5	PL	100%			2%
CT 2.9	Physikalische Chemie III	4	5	PL		100%		3%
CT 2.10	Organische Chemie IV	4	5	PL	100%			2%
CT 2.11	Analytik II	4	5	PL		50%	50%	3%
CT 2.12	Grundlagen des Projektmanagements	4	5	PL	100%			3%
Gesamt		24	30					16%
5. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 3.1	Chemische Reaktionstechnik	4	5	PL	100%			3%
CT 3.2	Instrumentelle Analytik	4	5	PL	100%			3%
CT 3.3	Nicht-Technisches Wahlpflichtfach	4	5	SL				
CT 3.4	Methoden des Qualitätsmanagements	4	5	PL	100%			2%
CT 3.5	Mess- und Regeltechnik	4	5	PL	100%			2%
CT 3.6	Sicherheitstechnik und Chemikalienrecht	4	5	PL	100%			2%
Gesamt		24	30					12%
6. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der

					K	M	H	Gesamtnote
CT 3.21	Internationales Programm*	4	5	PL				3%
CT 3.22	Internationales Programm*	4	5	PL				3%
CT 3.23	Internationales Programm*	4	5	PL				3%
CT 3.24	Internationales Programm*	4	5	PL				3%
CT 3.25	Internationales Programm*	4	5	SL				
CT 3.26	Internationales Programm*	4	5	SL				
Gesamt		24	30					12%
<i>*Internationales Programm: Anerkennung von im Ausland erbrachten Prüfungs- und Studienleistungen</i>								
7. Fachsemester		SWS	ECTS	PL / SL	Prüfungsform			Anteil an der Gesamtnote
					K	M	H	
CT 4.1	Praxisarbeit	12 W	12	PL			100%	9%
CT 4.2	Kolloquium zur Praxisarbeit		3	PL		100%		3%
CT 4.3	Bachelorarbeit	12 W	12	PL			100%	9%
CT 4.4	Kolloquium zur Bachelorarbeit		3	PL		100%		3%
Gesamt								24%

**Erste Änderungsordnung
für den Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen - Logistik und Produktionsmanagement
an der Hochschule Kaiserslautern
vom 08.08.2018**

Aufgrund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Nr. 3 des Hochschulgesetzes (HochSchG) in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBl. S. 463), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 07. Februar 2018 (GVBl. S. 9), haben die Fachbereichsräte der Fachbereiche Betriebswirtschaft (BW), Angewandte Ingenieurwissenschaften (AING) sowie Angewandte Logistik- und Polymerwissenschaften (ALP) der Hochschule Kaiserslautern am 28. März 2018 (AING und BW) und am 06. Juni 2018 (ALP) die folgende Änderung der Fachprüfungsordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen - Logistik und Produktionsmanagement an der Fachhochschule Kaiserslautern vom 10.02.2017 beschlossen.

Diese Änderung der Prüfungsordnung hat der Präsident der Hochschule Kaiserslautern mit Schreiben vom 16.07.2018 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

Artikel 1 Änderungen

Artikel 2 Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen

**Artikel 1
Änderungen**

In Anlage 3 wird der § 4 folgendermaßen geändert:

„Die Zulassung der Bewerberinnen und Bewerber zum Studiengang erfolgt, sofern eine Mindestpunktzahl von 7 Punkten erreicht wurde.“

**Artikel 2
Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen**

(1) Die Änderungen der Fachprüfungsordnung gemäß Artikel 1 treten am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Hochschulanzeiger der Hochschule Kaiserslautern in Kraft.

(2) Sie gelten für alle Studierenden ab dem Wintersemester 2018/2019.

Pirmasens, den 08.08.2018

Prof. Dr. Ludwig Peetz
Dekan des Fachbereichs Angewandte Logistik- und Polymerwissenschaften
Hochschule Kaiserslautern